

# Aktionsbogen Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE)

Auszug aus der Leitlinie für angewandte Hygiene in der Dialyse, 4. Auflage, S. 199ff., Erregersteckbrief siehe S. 197f.



<b>Labordiagnostik</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>kein Routinescreening</li><li>risikobasiertes Screening bei Patienten mit hohem Risiko einer VRE-Infektion (vorangehender Krankenhausaufenthalt mit VRE-Kontakt) bei erster Aufnahme in ein Dialyseprogramm</li></ul>	<b>Händehygiene</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Basishygienemaßnahmen strikt einhalten</li><li>hygienische Händedesinfektion immer nach direktem Patientenkontakt, nach Kontakt mit kontaminierten Flächen bzw. Gegenständen, nach dem Ausziehen der Handschuhe, vor Verlassen des Patientenzimmers</li><li>bei Händedesinfektionsmittel Einwirkzeiten beachten</li></ul>
<b>Keimeradikation</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>keine Behandlung mit Antibiotika zur Eradikation einer Besiedelung</li><li>bei Infektion gezielte Therapie</li><li>kein Einsatz von Probiotika oder einer Stuhltransplantation mit dem Ziel der VRE-Eradikation (unzureichende Evidenz)</li></ul>	<b>Flächendesinfektion</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Desinfektion aller patientennahen Flächen, Flächen mit Hand- bzw. Hautkontakt, z.B. Türgriffe, zugeordnete Sanitärbereiche, Matratzenbezüge nach jeder Behandlung</li><li>Flächendesinfektionsmittel in ausreichender Konzentration und Einwirkzeit</li></ul>
<b>Information</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Information des Patienten über von ihm ausgehende Infektionsrisiken und erforderliche Verhaltensmaßnahmen</li><li>Information von weiter- bzw. mitbehandelnden Einrichtungen; wenn vorhanden, MRE-Verlegungsbogen (MRE-Netzwerke) verwenden</li></ul>	<b>Patienten und Besucher</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Patient trägt frische, saubere Kleidung</li><li>alle kolonisierten/infizierten Patienten: Händedesinfektion beim Betreten der Einrichtung, vor Verlassen des Behandlungsraumes, nach Toilettenbesuch</li><li>bei Isolierungspflichtigen Patienten: Aufsuchen des Behandlungsbereichs auf dem kürzesten Weg, möglichst ohne andere Behandlungsbereiche zu kreuzen</li><li>Besucher von Isolierungspflichtigen Patienten müssen in die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingewiesen werden und Hygienemaßnahmen wie Pflegepersonal einhalten</li></ul>
<b>Meldepflicht durch behandelnden Arzt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>keine behördliche Meldepflicht des Einzelfalls</li><li>Meldepflicht bei gehäuften Auftreten (Ausbruchsverdacht)</li></ul>	<b>Umgang mit Wäsche</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>bei Isolierungspflichtigen Patienten: Bettwäsche (inklusive Inlett und Kissen) nach jeder Behandlung mit desinfizierendem Waschverfahren aufbereiten; vorzugsweise Kissen und Decken, die nicht bezogen werden müssen, oder Einmalwäsche verwenden</li><li>Schmutzwäsche im Zimmer in Wäschesäcken sammeln, diese verschließen und in Umsack direkt zur Sammelstelle bringen (Doppelsackmethode)</li></ul>
<b>Räumliche Unterbringung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Isolationspflicht besteht bei:<ul style="list-style-type: none"><li>Patienten mit VRE bei hoher Transmissionswahrscheinlichkeit des Bakteriums auf andere Patienten (symptomatische Durchfallerkrankung, Enterostoma, Atemwegsbesiedlung, unzureichende persönliche Hygiene)</li><li>Patienten mit VRE in Ausbruchsfällen</li><li>Patienten mit LRE/LVRE</li></ul></li><li>Patienten mit Isolierungspflicht: ausgewiesene personenbezogene Toilette vorhalten oder Desinfektion der Toilette im Anschluss an jede Nutzung (siehe Leitlinie, 4. Auflage, Kapitel 7.3), alternativ individueller Toilettenstuhl</li><li>möglich sind:<ul style="list-style-type: none"><li>räumliche oder zeitlich-organisatorische Trennung</li><li>zonal-funktionelle Trennung</li><li>Kohortenisolierung</li></ul></li></ul>	<b>Geschirr</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>bei Isolierungspflichtigen Patienten: Geschirr in desinfizierbaren Transportboxen direkt zur Geschirrspülmaschine bringen</li><li>Aufbereitung vorzugsweise thermisch bei 93°C</li></ul>
<b>Zuordnung von Medizinprodukten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>bei Isolierungspflicht patientenbezogene Medizinprodukte und Pflegeutensilien verwenden</li><li>persönliche Zuordnung des Dialysegeräts nicht erforderlich</li><li>Gerätschaften wie Stethoskop, Blutdruckmanschette nach jeder Behandlung desinfizieren</li><li>Nicht desinfizierbare Materialien müssen patientenbezogen verwendet und anschließend verworfen werden.</li></ul>	<b>Abfälle</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>bei Isolierungspflichtigen Patienten: Entsorgung von Abfällen in flüssigkeitsdichten, verschlossenen Säcken</li><li>Transport im Dialysezentrum im Umsack (Doppelsackmethode)</li><li>reguläre Entsorgung mit dem Restmüll (siehe Leitlinie, 4. Auflage, Kapitel 14.2)</li></ul>
<b>Persönliche Schutzausrüstung</b>		<b>Aufhebung der Sondermaßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Aufhebung der Isolierung bei Durchfallpatienten, wenn die Symptomatik abgeklungen ist und der Patient eine ausreichende Körperhygiene/Händehygiene aufweist</li></ul>
<b>Handschuhe</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Einmalhandschuhe bei jedem Kontakt mit dem Patienten und seinem direkten Umfeld</li><li>Handschuhwechsel/Händedesinfektion auch beim selben Patienten nach Kontakt mit infizierten bzw. kolonisierten Körperstellen und Sekreten</li><li>benutzte Handschuhe im Patientenzimmer entsorgen</li></ul>	<b>Patiententransport</b>	
<b>MNS/ Schutzbrille</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>nur bei Tätigkeiten mit hohem Risiko der Aerosolbildung, z. B. Wechsel Urinbeutel, Stomabeutel, Wundversorgung, Absaugen</li><li>Schutzbrille nicht erforderlich</li></ul>	<b>Ambulanter Bereich:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>ohne Isolierungspflicht: keine besonderen Maßnahmen erforderlich</li><li>bei Isolierungspflicht:<ul style="list-style-type: none"><li>bei qualifiziertem Krankentransport Information des Betreibers über Keimträger-Status des Patienten</li><li>bei nicht qualifiziertem Krankentransport keine besonderen Maßnahmen erforderlich</li></ul></li></ul>
<b>langärmeliger Schutzkittel</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Einmalschutzkittel bei Tätigkeiten am Patienten und seinem unmittelbaren Umfeld</li><li>Einmalschutzkittel im Behandlungsraum als Abfall entsorgen</li></ul>	<b>Verlegung zwischen stationären Bereichen:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>aufnehmende Station vorab informieren</li><li>Transport unter Beibehaltung der genannten Schutzmaßnahmen</li></ul>